

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Ihr Ansprechpartner

Jens Jungmann

Durchwahl

Telefon +49 351 564 80600

Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

29.08.2014

Freie Fahrt für den Bootstourismus und die Sportschiffahrt: Liberalisierung der Sächsischen Schifffahrtsverordnung tritt Sonntag in Kraft

Am Sonntag treten die neuen, vereinfachten Regelungen der Sächsischen Schifffahrtsverordnung in Kraft. Das SMWA hatte die entsprechende Liberalisierung der Regelungen zur Stärkung der Sportschiffahrt und des Bootstourismus – beispielsweise an Elbe sowie den neuen Seenlandschaften rund um Leipzig und in der Lausitz – Anfang August durchgesetzt. Einen Tag nach der morgigen Veröffentlichung im Sächsischen Gesetz- und Verordnungsblatt gelten diese nun an den sächsischen Gewässern.

Damit können nun Segelboote sowie Sportboote bis 15 PS führerscheinfrei auf den sächsischen Gewässern geführt werden. Für das Führen kleiner Fahrgastschiffe mit bis zu 25 Plätzen reicht das kleine Fahrgastschifferpatent aus.

„Wir haben die Sächsische Schifffahrtsverordnung von unnötigen Einschränkungen befreit. Damit stärken wir den Bootstourismus und die Sportschiffahrt im Freistaat und kommen dem Wunsch der zahlreichen sächsischen Wassersportler, Unternehmer und Vereine nach“, erklärt Staatsminister Sven Morlok.

Derzeit erarbeitet das SMWA eine Förderrichtlinie, mit der unter anderem der Bau einer sportbootgerechten Infrastruktur unterstützt werden soll – z.B. bei der Errichtung von Steganlagen und Anlegeplätzen an der Oberelbe und Bootstankstellen. Mit jeweils einer Million Euro pro Jahr sollen im neuen Doppelhaushalt unter einem eigenen Titel neben Infrastrukturmaßnahmen auch die Qualifizierung des Fahrpersonals und die Arbeit von Vereinen gefördert werden, z.B. für die Wiedernutzbarmachung kleinerer Elbhäfen.

Die Maßnahmen sind Umsetzungsschritte des Anfang des Jahres durch Staatsminister Morlok vorgestellten „Aktionsprogramms Sächsische Schifffahrt“.

Hausanschrift:

**Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr**

Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof
Dresden-Neustadt mit den
Straßenbahnlinien 3 und 9, ab
Dresden-Hauptbahnhof mit den
Linien 3, 7 und 8. Haltestelle
Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte
elektronische Dokumente. Zugang
für qualifiziert elektronisch signierte
Dokumente nur unter den auf
www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html
vermerkten Voraussetzungen.